Landkreis Rottal-Inn

Arnstorf (Fa. Brandhuber)
T: 08723/2906

Arnstorf (Fa. Sporrer)
T: 08723/1479

Eggenfelden (Fa. Leitl)
T: 08727/9608-0

Gangkofen (Fa. Kerscher)
T: 08722/1500

Hebertsfelden (Fa. Kelberger)
T: 08727/225

Kirchdorf (Fa. Pinzl)
T: 08571/60200

Tann (Fa. Asenkerschbaumer)
T: 08572/967566 o. 0171/7736692

Mülldeponie Malgersdorf
Öffnungszeit: Mi 8.00 -12.00 Uhr
T: 09954/544

Wichtiger Hinweis: Die Öffnungszeiten und genauen Annahmekriterien sind bei den jeweiligen Anlagen zu erfragen.

Stand: 01.07.2022

06a

Infobroschüre:

Bauschutt und Baustellenabfälle

Entsorgungswege

Merkblatt für Bauherren, Bauunternehmen, Baunebengewerbe und Transportunternehmen

Der bei Neubau-, Umbau-, Sanierungsmaßnahmen, Abbruch von Gebäuden und Gebäudeteilen, Straßen und Wegebau anfallende Abfall muss grundsätzlich getrennt und sortiert werden in:

1. Bauschutt:

Bauschutt besteht aus festen, überwiegend mineralischen Stoffen und fällt bei den oben genannten Baumaßnahmen an. Hierzu gehören z. B.:

- Steine, Kies, Mörtel, Ziegel, Mauerbruch, Dachziegel, Putz, Asphalt, Fliesen, Betonaufbruch auch mit geringen Fremdanteilen (z.B. Metallteile) soweit diese unmittelbar mit den mineralischen Bauteilen noch fest verbunden sind.

- Bauschutt darf keinen Hausmüll oder hausmüllähnlichen Gewerbeabfall und keine umweltgefährdenden Stoffe (z.B. Chemikalien, Farben, Öle, Batterien usw.) enthalten.
Da Bauschutt sehr gut wieder als Sekundärrohstoff eingesetzt werden kann, sollte er nicht auf den Deponien abgelagert werden, sondern einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Bitte erkundigen Sie sich welche Stoffe an den Recyclinganlagen abgegeben werden können.

2. Baustellenabfälle:

Baustellenabfälle sind hausmüll- oder sperrmüllähnliche Abfälle. Es wird unterschieden zwischen brennbaren und nicht brennbaren Baustellenabfällen.

brennbare Baustellenabfälle, wie zum Beispiel: PVC-, Teppichbodenreste, PVC Rohre, Tapetenreste, Reste aus Isoliermassen, verunreinigtes Styropor, Heraklith-Platten mit und ohne Styropor, Kabelreste, ausgehärtete Farb- bzw. Klebereste, Dachpappe, bituminöses Isoliermaterial, usw. sind an den Müllumladestationen in Huldsessen oder Marklkofen anzuliefern.

nicht brennbare Baustellenabfälle, wie zum Beispiel: Glas- und Steinwolle, ölverunreinigtes Inertmaterial (AWV anrufen, Verwerterbetriebe)**,** Gipskartonplatten sind an der Mülldeponie Asbach anzuliefern.

3. Sondermüll, gefährliche Abfälle:

Bei Baumaßnahmen können folgende Arten von Sondermüll anfallen: Farben und Lackreste (nicht ausgehärtet), Öle, Batterien, Chemikalien, Holzschutzmittel, Klebereste (nicht ausgehärtet), Lösungsmittel usw.
Diese gefährlichen Abfälle müssen getrennt gesammelt und von geeigneten Abfalltransportunternehmen bei der GSB entsorgt werden. Evtl. können diese auch bei der Problemmüllsammlung des AWV abgegeben werden (siehe Infoblatt Problemmüllentsorgung).

Asbesthaltige Materialien (z.B. Eternitplatten) dürfen nur durch sachkundige Firmen abgebaut und transportiert werden und können zur Mülldeponie Asbach gebracht werden (AWV anrufen).

4. Wertstoffe,

wie z. B. Papier, Kartonagen, besenreine Folien, Eisen, Nichteisenschrott, restentleerte Verpackungen (Kanister, Dosen) sowie unbehandeltes Holz müssen getrennt gesammelt und einer Verwertung zugeführt werden.

5. Annahme von Bauschutt an bestimmten Wertstoffhöfen

Auch an verschiedenen Wertstoffhöfen werden kleine Mengen an Bauschutt gegen Gebühr angenommen. Genauere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der **Infobroschüre 06b: Annahme von Bauschutt an bestimmten Wertstoffhöfen**.

6. Bauschuttrecyclinganlagen

Dem AWV Isar-Inn bekannte Bauschuttaufbereitungsanlagen bzw. Bauschuttannahmestellen, die auch Bauschutt aus privaten Haushalten annehmen und in der Regel mit einem PKW anzufahren sind.

Die Annahmezeiten und Annahmebedingungen bitte bei den jeweiligen Anlagebetreibern (Tel.-Nr.) erfragen.

Landkreis Dingolfing-Landau

Dingolfing (Fa. Mossandl)
Tel:08731/7090

Eichendorf (Gebr. Westenthanner)
(Tel: 09952/9308-11)

Landau/Mettenhausen (Fa. Paul)
Tel: 09953/93030

Mamming (Fa. SÜMÜ)
Tel: 09955/933995

Marklkofen (Fa. Salzberger)
Tel: 08732/2132